

öffentlich

nicht öffentlich

Datum: 05.11.2018

Drucksache - Nr. 49/18

Beratungsfolge / Beschlussfassung im

am

- Finanzausschuss _____
- Ausschuss für Bau- und Stadtentwicklung, Wirtschaft, Verkehr und Umwelt _____
- Ausschuss für Schule, Kultur, Sport, Jugend, Senioren und Soziales _____
- Betriebsausschuss 20.11.2018
- Hauptausschuss 13.11.2018
- Stadtvertreterversammlung 22.11.2018

Gegenstand der Vorlage:

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 und der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2017 des Eigenbetriebes Wohnungswirtschaft der Stadt Eggesin

Sachverhalt:

siehe Beiblatt zur Drucksache

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung Eggesin beschließt über den Jahresabschluss zum 31.12.2017 des Eigenbetriebes Wohnungswirtschaft der Stadt Eggesin wie folgt:

1. Die Bilanzsumme von 60.893.583,69 € und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2017 werden festgestellt.
2. Zum Verlustvortrag zum 01.01.2017 in Höhe von 19.651.508,32 € wird der Jahresfehlbetrag des Geschäftsjahres 2017 von 175.535,36 € hinzugerechnet und der Verlustausgleich der Stadt Eggesin (für LützowSPORTplatz) 9.877,16 € abgerechnet so dass ein Verlustvortrag in Höhe von 19.817.166,52 € auf neue Rechnung zum 01.01.2018 vorzutragen ist.
3. Dem Bürgermeister, der die Funktion des Eigenbetriebsleiters erfüllte, wird für das Geschäftsjahr 2017 die Entlastung erteilt.

Die Beschlüsse zu den Nr. 1 bis 3 werden unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Landesrechnungshofes M-V zu den Ausführungen der ECOVIS Audit AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft gefasst.

Sichtvermerk/Datum: 05.11.2018	 Jesse Bürgermeister
---------------------------------------	--

Beratungsergebnis:

Gremium:

Sitzung am:

TOP:

einstimmig ^{Mit}Stimmenmehrheit ja nein Enthaltung Laut Beschlussvorschlag Abweichender Beschluss (Rückseite)

Abweichender Beschluss:

Anlagen: Bericht Jahresabschluss 2017 einzusehen bei Frau Beltz oder den Fraktionsvorsitzenden

Die Beschlussvorlage ist im Sinne der Vorgaben und Ziele des HSK: ja nein

Finanzielle Auswirkungen: ja nein

Wenn ja: (Kenntnisnahme stellv. Leiterin Kämmerei und Hauptamt)

Veranschlagung im

Produkt und Sachkonto: _____

Ergebnisplan

Investitionsplan

Finanzplan

	Betrag	Haushaltsjahr
Aufwand/Auszahlung	_____	_____
Ertrag/Einzahlungen	_____	_____

Bei Investitionen jährliche Folgekosten:

Unterhaltung	_____	_____
Bewirtschaftung	_____	_____
Abschreibung	_____	_____


Beschlussvorlage erstellt durch: Frau Beltz
MA Eigenbetrieb



(Unterschrift)

Zur Kenntnis:

B. Schwibbe
stellv. Leiterin Kämmerei und Hauptamt



(Unterschrift)

Beiblatt zur Drucksache

Sachverhalt:

Der Jahresabschluss und der Lagebericht des Eigenbetriebes Wohnungswirtschaft der Stadt Eggesin wurden durch die ECOVIS Audit AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft unter Einbeziehung der Buchführung für das Wirtschaftsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2017 geprüft.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2017, der eine Bilanzsumme von 60.893.583,69 € ausweist, und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2017 sind mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 175.535,36 € festgestellt worden.

Nach der Überzeugung der Wirtschaftsprüfer vermittelt der Jahresabschluss kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes.

Der Lagebericht steht nicht im Einklang mit einem den gesetzlichen Vorschriften entsprechenden Jahresabschluss.

Begründet wurde diese Einschätzung damit, dass der Jahresabschluss unter der Annahme der Fortführung des Unternehmens aufgestellt wurde, obwohl wegen der ungesicherten Liquiditätsausstattung des Eigenbetriebes hiervon nicht ausgegangen werden kann. Im Lagebericht konnten keine konkreten Maßnahmen zur Liquiditätssicherung genannt werden und von einem Verlustausgleich durch die Stadt Eggesin kann nicht ausgegangen werden. Aufgrund der Bedeutung dieser Einwendung wird der Bestätigungsvermerk versagt.

Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung haben darüber hinaus zu keinen Einwendungen geführt.

Die wirtschaftlichen Verhältnisse des Eigenbetriebes geben nach Beurteilung der Wirtschaftsprüfer Anlass zu erheblichen Beanstandungen. Der Eigenbetrieb ist bilanziell überschuldet sowie auf Zahlungszuschüsse der Stadt Eggesin angewiesen, um seinem Zahlungsverpflichtungen nachzukommen.